

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Allgemein

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) regeln die Geschäftsbeziehung zwischen dem Kunden und Marijke Martens (MARYM). Kunden, die eine Dienstleistung oder ein Produkt von MARYM in Anspruch nehmen, anerkennen damit die vorliegende AGB.

MARYM bietet Dienstleistungen und Produkte im digitalen Bereich, wie die Erstellung und Wartung von Webseiten, Corporate Design, Online Marketing und Grafik. Die Einzelheiten der angebotenen Dienstleistungen ergeben sich aus dem jeweiligen Angebot oder Kostenschätzung.

2. Preise und Zahlungskonditionen

2.1 Vorbesprechung

Das erste Beratungs- und Informationsgespräch zwischen MARYM und dem Kunden ist unverbindlich und kostenfrei.

2.2 Offerte und Vertragsverhältnis

Offerten sind ebenfalls kostenlos und haben eine Gültigkeit von 30 Tagen, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde. Eine Offerte wird erst mit deren Annahme durch den Kunden (wie Unterzeichnung, Bestätigung via E-Mail oder Leistungsbezug) für beide Parteien verbindlich. Der Vertrag kommt mit der Annahme der Offerte durch den Kunden zustande. Die Preise in den Offerten verstehen sich exklusive gesetzlicher Mehrwertsteuer.

2.3 Rechnungsstellung

Die Rechnung wird spätestens nach Abschluss des Auftrags gestellt und dem Kunden elektronisch zugesandt. MARYM behält sich vor, für grössere Aufträge bei Vertragsabschluss eine Anzahlung von bis zu 50% des Offertbetrags zu verlangen. Die Schlussrechnung der erbrachten Leistungen folgt nach Fertigstellung und Abnahme des Projekts. Die Einzelheiten zur Rechnungsstellung ergeben sich aus der jeweiligen Offerte.

Rechnungen für Wartungsverträge und dergleichen werden in der Regel bei Auftragserteilung für die laufende Vertragsdauer bis jeweils 31. Dezember gestellt und sind im Voraus zahlbar. Für das Folgejahr wird jeweils Anfang Jahr eine Rechnung für die Periode Januar bis Dezember zugestellt. Der Vertrag ist jährlich mit einer Frist von 3 Monaten per 30. September auf den 31. Dezember kündbar. Allfällige aufgrund vorzeitigen Nutzungsabbruchs zu viel bezahlte Gebühren werden dem Kunden nicht zurückerstattet.

2.4 Zahlungskonditionen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb der Zahlungsfrist von 14 Tagen ohne Abzug zahlbar. Wird die Zahlung nicht spätestens zum Zahlungstermin geleistet, gerät der Kunde ohne Mahnung automatisch in Verzug. Nach erfolgloser erster Mahnung (schriftlich oder per E-Mail) kann MARYM

die Leistungserbringung bis zur vollständigen Zahlung einstellen (inklusive allfälliges Offlineschalten der Website sowie Sperren des Zugangs zur Software). Ab der zweiten Mahnung wird eine zusätzliche Mahngebühr von CHF 30.00 pro weitere Mahnung in Rechnung gestellt. Zudem kann MARYM den Vertrag mit dem Kunden fristlos kündigen und/oder Schadenersatz geltend machen. MARYM behält sich das Recht vor, Inkassofälle auf dem Betreibungsweg geltend zu machen und/oder uneinbringliche Forderungen an Dritte abzutreten.

2.5 Annullierung

Wird ein Auftrag durch den Kunden annulliert, so sind alle bis zum Zeitpunkt der Annullierung aufgelaufenen Stunden bzw. Aufwände zu entschädigen. Gleichzeitig verliert der Kunde jegliches Nutzungsrecht (vgl. Ziff. 3.9) an den durch MARYM zur Verfügung gestellten Tools (wie CMS usw.).

3. Leistungsumfang, Rechte und Pflichten MARYM

3.1 Sorgfaltspflicht

MARYM verpflichtet sich im Rahmen der Auftragserbringung zu einer sachkundigen und sorgfältigen Leistungserbringung.

3.2 Browserkompatibilität

MARYM gewährleistet, dass alle Webseiten mit modernen Browsern (Firefox, Google Chrome, Safari, Microsoft, Edge) kompatibel sind. Für alle älteren Versionen von Internet Explorer besteht keine garantierte Kompatibilität. Je nach Webbrowser und Betriebssystem kann es zu einer unterschiedlichen Darstellung der Webseite kommen. Bei mobilen Geräten wie Smartphones und Tablets sind die Formate und Auflösungen sehr unterschiedlich. Je nach verwendetem mobilen Endgerät wird die Webseite deshalb unterschiedlich dargestellt. Die Darstellung von Webseiten auf mobilen Geräten wird auf die gängigen Standardbreiten ausgerichtet.

3.3 Suchmaschinen

MARYM garantiert keinen Erfolg einer allfälligen Verbesserung der Positionierung in Suchmaschinen, da diese von zahlreichen Faktoren abhängt, auf welche MARYM keinen Einfluss besitzt.

3.4 Printmedien

Sofern MARYM für den Kunden auch Leistungen im Druckbereich erbringt, bestätigt der Kunde mit dem „Gut zum Druck“ (schriftlich oder per E-Mail), dass alle abgebildeten Informationen korrekt sind und die Texte auf Rechtschreibfehler geprüft wurden. MARYM lehnt jegliche Haftung für geringfügige Farbabweichungen für Printmedien ab. Es steht in der Pflicht des Kunden, allfällige Reklamationen beim entsprechenden Printpartner zu beanstanden und mit diesem über einen Neudruck zu verhandeln. Für allfällige Lieferverzögerungen durch den Printpartner ist jegliche Haftung seitens von MARYM ausgeschlossen.

3.5 Mängelgewährleistung

Mängel, welche zugesicherte Eigenschaften betreffen, werden, sofern vom Kunden innert 10 Tagen gerügt (schriftlich oder per E-Mail), von MARYM mittels kostenloser Nachbesserung innert angemessener Frist behoben. Als Mangel gilt ein Umstand, der entweder zu einer erheblichen Funktionsstörung beiträgt, oder die wesentliche Funktion des Produktes beeinträchtigt.

Mängel, welche nicht durch MARYM verursacht worden sind, wie beispielsweise Störungen beim Internet Service Provider oder weiteren Ausfällen von durch MARYM genutzte Dienstleistungen werden von dieser Gewährleistung ausgeschlossen.

3.6 Haftungsausschluss

Die Haftung von MARYM ist zudem beschränkt auf Schäden, die auf vorsätzliche Vertragsverletzungen oder grobe Fahrlässigkeit von MARYM oder ihrer Mitarbeitenden zurückzuführen sind. Allfällige Schäden sind unverzüglich (schriftlich oder per E-Mail) mitzuteilen. MARYM übernimmt zudem keine Haftung für (direkte oder indirekte) Schäden aufgrund technischer Probleme, Serverausfall, Datenverlust, Übertragungsfehler oder sonstiger Gründe, welche sich nicht im Einflussbereich von MARYM befinden, und haftet in keinem Fall für entgangenen Gewinn, entgangenen Nutzen oder für andere mittelbare oder indirekte Schäden irgendwelcher Art. Eine allfällige Haftung von MARYM ist beschränkt auf den Gegenwert der beanspruchten Leistungen. MARYM haftet auch nicht für Hard- oder Softwareprodukte von Drittunternehmen, die sie den Kunden verkauft oder sonst wie zur Verfügung stellt.

3.7 Terminverzug

MARYM ist darum bemüht, die angegebenen Liefertermine einzuhalten. Bei Nichteinhalten dieser Termine ist MARYM eine angemessene Frist zu gewähren. Spezielle Hindernisse, welche ausserhalb des Einflussbereichs von MARYM liegen (wie die verspätete Mitwirkung des Kunden, Naturereignisse, besondere Anlässe, Unfälle oder Krankheit, erhebliche Betriebsstörungen oder Arbeitskonflikte usw.) berechtigen MARYM, festgelegte Termine zu verschieben.

3.8 Widerrechtliche und unsittliche Inhalte

MARYM behält sich das Recht vor, bei widerrechtlichen, unsittlichen oder unethischen Inhalten einer Webseite sämtliche Verträge mit dem Kunden fristlos zu kündigen und die Geschäftsbeziehung zu beenden.

3.9 Nutzungs- und Urheberrechte

Die Nutzungs- und Urheberrechte aller durch MARYM erbrachten Dienstleistungen, welche im Rahmen des Vertrags individuell und kundenbezogen erbracht werden, gehen, soweit sie übertragbar sind, ab Zeitpunkt des Projektabschlusses und nach vollständiger Bezahlung der (Schluss-)Rechnung auf den Kunden über.

Benützt MARYM Software von Dritten, so verbleibt diesen sämtliche Rechte daran, ausser wenn zwischen dem Dritten, MARYM und/oder dem Kunden eine anderweitige Vereinbarung besteht. Es gelten die Lizenzbestimmungen der jeweiligen Softwarehersteller und allenfalls Zusatzbedingungen von MARYM. Für Open Source Programme gelten die jeweils zugehörigen Lizenzbestimmungen. Informationen darüber können die Kunden jederzeit auf der Webseite des Anbieters einsehen. Der Kunde nimmt ausdrücklich zur Kenntnis und ist damit einverstanden, dass die allfällig von MARYM beigezogene Shop- und Websoftware nicht in deren Eigentum ist.

Es steht in der Verantwortung des Kunden, für jegliches Material (wie Texte, Grafiken usw.), welches er auf seiner Webseite publiziert, die entsprechenden Nutzungs- und Urheberrechte zu besitzen beziehungsweise die Einwilligung des jeweiligen Urhebers einzuholen. MARYM leitet Rechtsansprüche von Dritten aus Urheberrechtsverletzungen oder anderen Ansprüchen an den Kunden weiter. Etwaige Kosten der Rechtsverfolgung trägt ausschliesslich der Kunde.

3.10 Sicherheit, Datenschutz und Werbung

MARYM verpflichtet sich, in Systemen, Programmen usw. die ihr gehören und auf die MARYM Einfluss hat, für Sicherheit nach dem aktuellen Stand der Technik zu sorgen sowie die aktuellen Datenschutzbestimmungen einzuhalten.

Die Parteien behandeln alle Informationen vertraulich, die weder allgemein bekannt noch allgemein zugänglich sind, insbesondere Informationen über Know-how und Programmgestaltung. Im Zweifel sind Informationen vertraulich zu behandeln. Diese Geheimhaltungspflicht besteht schon vor Vertragsabschluss und dauert über die Beendigung des Vertrags hinaus.

Falls keine anderen schriftlichen Vereinbarungen getroffen werden, ist MARYM berechtigt, nach Abschluss eines Auftrags die Arbeit und das Tätigwerden für den Kunden zu publizieren. MARYM ist insbesondere auch berechtigt, den Namen sowie einen Link zur Webseite von MARYM (<https://marym.design>) auf der Arbeit zu platzieren.

3.11 Bezug Dritter

MARYM ist es ausdrücklich erlaubt, im Rahmen der Auftragserbringung Dritte beizuziehen. Für deren Leistung bleibt jedoch MARYM dem Kunden gegenüber direkt verantwortlich.

4. Rechte und Pflichten des Kunden

4.1 Mitwirkungspflichten

Der Kunde wirkt bei der Erbringung des Auftrags durch MARYM mit, sofern dies erforderlich ist. Er stellt MARYM alle zur Durchführung der Leistungen erforderlichen Informationen rechtzeitig zur Verfügung. Ohne gegenteilige Information des Kunden geht MARYM davon aus, dass lediglich Kopien übergeben werden, welche für den Auftrag gebraucht und von MARYM verändert werden dürfen.

Der Kunde erklärt sich damit einverstanden, seinerseits angegebene Termine einzuhalten und MARYM im Falle der voraussichtlichen Nichteinhaltung frühzeitig zu informieren. Anfragen von MARYM an den Kunden, sei es bezüglich benötigten Materials oder anderen Angelegenheiten, sind innert nützlicher Frist, maximal aber einer Arbeitswoche, zu beantworten. Bei Überschreitung dieser Frist ist MARYM berechtigt, Liefertermine zu verschieben.

Sofern der Kunde seinen Mitwirkungspflichten vertragswidrig wird, nicht ordnungsgemäss oder verspätet nachkommt und sich infolge dessen die Erbringung der Leistung von MARYM verzögert oder Schäden entstehen, ist MARYM hierfür nicht verantwortlich. Entsteht MARYM hierdurch ein Mehraufwand, so ist dieser durch den Kunden zu erstatten.

4.3 Auftragsänderungen und Zusatzleistungen

Während der Durchführung eines Auftrags kann der Kunde Änderungen oder Anpassungen jeglicher Art beantragen. Diese und weitere Dienstleistungen, welche nicht explizit zu Beginn des Auftrags in der Offerte erwähnt wurden bzw. von dieser erfasst sind, gelten als Zusatzleistungen und sind nach den auf der jeweiligen Offerte angegebenen Stundenansätzen zusätzlich zu entschädigen. Dasselbe gilt für Leistungen ausserhalb der Leistungszeiten, sonstige Leistungen und ausserordentliche Reisekosten und Spesen sowie besondere administrative Arbeiten, soweit sie vom Kunden gewünscht werden. Ordentliche Reisezeiten werden zu einem reduzierten Stundensatz von CHF 100.00 verrechnet.

Telefonisch aufgegebene Änderungen oder Anpassungen durch den Kunden bedürfen der Bestätigung in schriftlicher Form oder per E-Mail.

5. Schlussbestimmungen

Der Kunde kann Forderungen von MARYM nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenansprüchen verrechnen.

Die AGB gelten in der zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses vorliegenden Form auf unbestimmte Zeit, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart wurde.

Sollten sich einzelne Bestimmungen dieser AGB als ungültig, unwirksam oder unerfüllbar erweisen, so wird dadurch die Gültigkeit, Wirksamkeit und Erfüllbarkeit der übrigen Teile der AGB nicht beeinträchtigt.

Die vorliegenden AGB unterstehen ausschliesslich schweizerischem Recht. Im Streitfall gelten die ordentlichen Gerichte in Chur als Gerichtsstand. MARYM ist berechtigt, den Kunden auch an seinem Wohnsitz bzw. Sitz zu belangen.

MARYM DESIGN, Chur, 1. Februar 2021